Anne-Frank-Gymnasium
Treptow-Köpenick

MoBla
14.09.2026

„Demokratie heißt, die Wahl haben. Diktatur heißt, vorzugeben, was zu tun ist.“
Jeannine Luczak; Autorin, Literaturkritikerin und Dolmetscherin (geb. 1938)
(https://gutezitate.com/autor/jeannine-luczak#google_vignette)

Termine

Dienstag:	Rollierende Lesestunde (1. Stunde)
Dienstag und Mittwoch:	Juniorwahlen und Wahl des Schulsprechers / der Schulsprecherin (B-Foyer); Elternversammlungen und Informationsveranstaltung zur Griechenlandfahrt für Q3
Donnerstag:	Bücherausgabe für Teilnehmende am Bücherfonds (1. Hofpause in A112)
Donnerstag und Freitag:	Testung durch die Universität für angemeldete Klassen bzw. Kurse (B113 bzw. B103) spätester Termin für Meldung der Schüler- bzw. Elternvertretungen an Frau Hermann

Projekt: Saubere Schule

14.–18.09.:	Klassen 7.3, 8.3, 9.3, 10.3, Q1 Tüm und Q3 Leh

Save the Dates

21.09.:	Fototermin für 7. Klassen
20.09.:	Wahl zum 20. Abgeordnetenhaus von Berlin und zu den Bezirksverordnetenversammlungen
23.09.:	1. Sitzung der Gesamtelternvertretung (GEV)
25.09.:	endgültige Festlegung der Prüfungsfächer im Abitur für Q3
28.09.:	Klassenkonferenzen zu Nachteilsausgleichen für Lehrkräfte
30.09.:	Wandertag und 1. Sitzung der Schulkonferenz
ab 06.10.:	Griechenlandfahrt der Q3

Juniorwahlen und Wahl des Schulsprechers bzw. der Schulsprecherin
Am Sonntag finden die Wahlen für das Berliner Abgeordnetenhaus und die Bezirksverordnetenversammlungen statt. Personen unter 16 Jahren sind von der Wahl ausgeschlossen. Traditionell finden deshalb kurz vor dem offiziellen Termin Juniorwahlen an Berliner Schulen aller Schularten statt – auch hier am AFG. Die Wahlen sollen das politische Interesse der jungen Generation fördern. Gleichzeitig wird ein Stimmungsbild der zukünftigen Wählenden erschaffen.
In diesem Zusammenhang wählen wir ebenso unseren künftigen Schulsprecher bzw. Schulsprecherin. Seit letzter Woche Montag hängen die Bewerbungen in den Glaskästen in den beiden Foyers aus. Informiert euch am besten heute noch mal über die jeweiligen Wahlprogramme eurer Kandidaten!
Die Wahlen finden Dienstag und Mittwoch in vorgegebenen Zeitfenstern im Foyer vom Haus B statt, weswegen es für diese beiden Tagen für den Aufenthalt gesperrt sein wird. Den genauen Zeitplan für die Wahlen findet ihr in den Glaskästen beider Foyers. Vergesst auf keinen Fall euren Schülerausweis bzw. ein anderes Dokument mit Foto, das eure Identität bestätigt!
Wir bedanken uns bei Herrn Michaelys für die Koordination der Juniorwahl und bei Herrn Dürr für die Organisation der Wahltage sowie bei seiner Klasse 10.2, welche die Wahlen durchführen wird. Die Ergebnisse werden im kommenden MoBla vom 21. September veröffentlicht.

Testung durch die Universität
Im Rahmen des Forschungsprojekts „Digi-Fit" der Universitäten Bamberg und Würzburg wurde unsere Schule eingeladen, an einer wissenschaftlichen Erhebung zu Lese- und Rechtschreibfertigkeiten teilzunehmen. Ziel ist die digitale Normierung von Lese- und Rechtschreibscreenings für die Klassen 5 bis 13, um Lehrkräften künftig innovative und zeitökonomische Lese- und Rechtschreibtests zur Verfügung zu stellen. Die Erfassung dauert eine Schulstunde pro Klasse bzw. Kurs und wird an den Tagen Donnerstag und Freitag in den zwei Räumen im B-Haus durchgeführt. Ein detaillierter Plan mit den entsprechenden Stunden- und Raumzuordnungen findet ihr ebenfalls in den Glaskästen sowie auf den Vertretungsplänen in den Foyers.

Augen auf am AFG: Arbeitsgemeinschaften!
Das AFG bietet seinen Lernenden verschiedene AG im Nachmittagsbereich an. Hier könnt ihr euch zum Beispiel künstlerisch betätigen, Singen und Musizieren, kreativ „spielen“, dem Schulsanitätsdienst beitreten oder das AFG-Team bei der Produktion des MoBla unterstützen. Eine Übersicht über angebotene AG findet auf der Rückseite sowie künftig auch als Aushang in den Glaskästen und auf unserer Homepage unter „Aktuelles“.

Kuriose Fakten: Kleine Geschichte des Wahlrechtes

1. Männerwahlrecht: Bei der Deutschen Revolution 1848/49 versuchte das Volk, die große Macht der adeligen Herrscher zu verringern und sich mehr Mitspracherechte zu erkämpfen. Im Frühjahr 1848 fanden die ersten demokratischen Wahlen in den deutschen Gebieten statt. Wahlberechtigt waren ausschließlich Männer. *(www.planet-wissen.de)*
2. Frauenwahlrecht: Im November 1918 wird in Deutschland, in der Zeit der Weimarer Republik, das Wahlrecht für Frauen eingeführt. Im Januar 1919 können Frauen erstmalig die deutsche Nationalversammlung wählen und sich als Abgeordnete wählen lassen. *(www.planet-wissen.de)*
3. Jugendwahlrecht: Berlins Abgeordnete haben Ende 2023 beschlossen, das Wahlalter auf 16 Jahre herabzusenken. Damit können junge Menschen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, auch bei den Abgeordnetenhauswahlen sowie landesweiten Volksbegehren und Volksentscheiden abstimmen. *(www.berlin.de)*

Sonntag, 20. September – Wahlen in Berlin

Gewählt wird das Abgeordnetenhaus von Berlin, also das Landesparlament der Hauptstadt. Parallel dazu stimmen die Berlinerinnen und Berliner auch über die Zusammensetzung der Bezirksverordnetenversammlungen (BVV) ab.

Die Abgeordnetenhauswahl 2026 ist eine reguläre Abstimmung im festen Berliner Wahlrhythmus: Alle fünf Jahre wird das Landesparlament der Hauptstadt gewählt. Die ursprünglich letzte planmäßige Wahl fand 2021 statt, musste aber wegen schwerer organisatorischer Pannen vollständig wiederholt werden, weshalb es 2023 erneut eine Abstimmung gab. Mit der wiederholten Wahl startete aber die Legislaturperiode nicht neu, sodass nun in diesem Jahr wie ursprünglich vorgesehen wieder gewählt wird.

Wahlberechtigt bei der Abgeordnetenhauswahl sind grundsätzlich alle, die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, mindestens 16 Jahre alt sind und am Wahltag seit mindestens drei Monaten ununterbrochen in Berlin ihren Hauptwohnsitz haben. Die Wahlberechtigung für das Abgeordnetenhaus ab 16 Jahren ist neu. Bislang musste man dafür 18 Jahre alt sein. Bei den Wahlen und Bezirksverordnetenversammlung gilt das niedrigere Mindestalter schon länger. Alle rund 2,4 Millionen Wahlberechtigten erhalten vor der Wahl automatisch eine Wahlbenachrichtigung per Post.

Bei der Abgeordnetenhauswahl haben Wählerinnen und Wähler zwei Stimmen: Mit der Erststimme wird eine Kandidatin oder ein Kandidat im Wahlkreis gewählt. Mit der Zweitstimme entscheidet man sich für eine Partei. Diese Stimme bestimmt maßgeblich die Sitzverteilung im Parlament. Wie bei der Bundestagswahl gibt es diesmal nur einen Stimmzettel für Erst- und Zweitstimme. Bei der Wahl für die Bezirksverordnetenversammlungen hat jede Wählerin und jeder Wähler eine Stimme, mit der sie oder er einen Listenvorschlag einer Partei oder einer Wählergemeinschaft oder Einzelbewerber:innen wählen kann.

(www.rbb24.de/politik/berlin-wahl-2026)

Wir wünschen allen entscheidungsreiche Woche!
euer AFG-Team

Übersicht der Arbeitsgemeinschaften am AFG im Schuljahr 2026/2027

AG	Leitung	Ort	Zeit
AFG-Team	Frau Borchert	Haus A Raum A 109	montags 2. Hofpause bzw. 15:00 - 16:00 Uhr
Keramik	Herr Koenig	Haus A Raum A 009	donnerstags 15:00 - 16:00 Uhr
Magic (das nerdige Kartenspiel)	Herr Rehfeld Herr Schornsheim	Haus B Raum B 206	mittwochs 15:00 - 16:30
Percussion	Herr Unger	Haus A Raum A 303	donnerstags 15:00 - 15:45 Uhr
Robotik	Frau Fulgenzi (Elternteil)	Haus B Raum B 111	donnerstags 15:15 - 17:00 Uhr
Schulband	Frau Benthin	Haus A Raum A 303	montags 15:00 - 16:30 Uhr
Schuldruckerei	Herr Koenig	Haus A Raum A 008	donnerstags 15:00 - 16:00 Uhr
Schulsanitätsdienst (SSD)	Herr Schumann	Haus B Raum B 001	mittwochs 15:00 - 15:45 Uhr